

## Medienmitteilung

### FH SCHWEIZ lobt Weitsicht des Nationalrats

**Zürich, 30. Mai 2012 – Der Nationalrat hat die Motion zur Beibehaltung der eidgenössischen Anerkennung und des Titelschutzes der MAS/EMBA-Studiengänge von Fachhochschulen klar angenommen. Die grosse Kammer folgt damit dem Ständerat. Angenommen wurde auch ein Postulat, das den Bundesrat auffordert, Bericht über die zukünftige Regelung der Anerkennung und des Titelschutzes zu geben. FH SCHWEIZ hat sich für diese Anliegen stark eingesetzt und begrüsst die Entscheide des Nationalrats.**

Der Weiterbildungsbereich der Fachhochschulen gewinnt seit Jahren an Bedeutung und umfasst gegenwärtig ein Marktvolumen von rund 400 Mio. Franken. Die BFI-Botschaft 2013-2016 sieht die Aufhebung der eidgenössischen Anerkennung und des Titelschutzes von MAS/EMBA-Studiengängen vor, was aus Sicht der FH SCHWEIZ einzig Verwirrung auf dem Arbeitsmarkt stiften würde. «Wir setzen hier klar auf Kontinuität», erklärt Ständerat Ivo Bischofberger. Er ist Mitglied des Beirats FH SCHWEIZ und hat die entsprechende Motion eingereicht. «Es ist nicht einsichtig, wieso man etwas ändern sollte, was bisher keine Probleme aufwarf und viele Absolventen solcher Studiengänge sowie Arbeitgeber verunsichern würde.»

Die Motion fordert, dass die Frage der Anerkennung und des Titelschutzes im Rahmen der Umsetzung des neuen Hochschulförderungs- und Koordinationsgesetzes (HFKG) geklärt wird. Wobei sowohl Anerkennung als auch Titelschutz der MAS/EMBA-Studiengänge weiterhin zu gewährleisten ist. In dieselbe Richtung weist ein von der WBK-NR eingereichtes Postulat. Dieses fordert vom Bundesrat einen Bericht über die Schaffung der entsprechenden Rechtsgrundlagen.

Ständerat Ivo Bischofberger fasst zusammen: «Die deutlichen Resultate in beiden Räten zeigen klar, dass diese Anliegen wichtig sind und die Bemühungen entsprechend estimiert werden.»

#### Weitere Informationen:

Christian Wasserfallen, Präsident FH SCHWEIZ, christian.wasserfallen@fhschweiz.ch; 078 648 39 71

Silvio Gardoni, Leiter Public Affairs FH SCHWEIZ, silvio.gardoni@fhschweiz.ch; 043 244 70 73; 079 450 89 32

Die FH SCHWEIZ ist die Dachorganisation der regionalen Organisationen der Absolventinnen und Absolventen von Fachhochschulen. Gegenwärtig zählt die FH SCHWEIZ über 41 000 Mitglieder. Sie vertritt die Interessen von Absolventinnen und Absolventen der Fachrichtungen Technik und Informationstechnologie, Architektur, Bau- und Planungswesen, Chemie und Life Sciences, Land- und Forstwirtschaft, Wirtschaft und Dienstleistungen, Angewandte Psychologie, Angewandte Linguistik, Gesundheit sowie Soziale Arbeit. Die Geschäftsstellen der FH SCHWEIZ befinden sich in Zürich und in Courroux (JU).